



Statistische Berichte Baden-Württemberg

Artikel-Nr. 3911 08001

Geld und Kredit

D III 1 - j/08

Fachauskünfte: (0711) 641-27 70

11.02.2010

Zahlungsschwierigkeiten in Baden-Württemberg 2008

Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Insolvenzstatistik

Insolvenzverfahren

Insolvenzstatistik

Am 1. Januar 1999 trat die neue Insolvenzordnung in Kraft, das Insolvenzstatistikgesetz wurde am 15. Dezember 1999 verabschiedet. Die Angaben der Insolvenzstatistik wurden damit ab Januar 2000 entsprechend § 39 des Einführungsgesetzes zum Gerichtsverfassungsgesetz vom 15.12.99 (BGBl. I S. 2398) erhoben. Dabei handelt es sich um eine Bundesstatistik; es gilt das Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke.

Einige Ergänzungen zur Insolvenzordnung Ende des Jahres 2001 führten jedoch nochmals zu veränderten statistischen Abgrenzungen: Seit dieser Gesetzesänderung unterliegen auch Kleinunternehmen einem Regelinsolvenzverfahren, ebenso wie Verfahren ehemals selbstständig Tätiger, deren Vermögensverhältnisse nicht mehr überschaubar sind. Insolvenzen ehemals selbstständig Tätiger mit überschaubarer Verschuldung können dagegen nach dem einfachen Verfahren entschieden werden. Erhebungsbasis der Insolvenzstatistik sind die laufenden (monatlichen) Meldungen der Amtsgerichte über die entschiedenen Verfahren.

Der vorliegende Statistische Bericht umfasst sowohl Unternehmensinsolvenzverfahren als auch Insolvenzverfahren von Privatpersonen der Jahre 2008 und 2007. Die Unternehmensinsolvenzen werden nach Rechtsformen, Wirtschaftsbereichen und voraussichtlichen Forderungen dargestellt. Die Zuordnung zu den Wirtschaftsbereichen erfolgt nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008); voraussichtliche Forderungen sind die Summe der Gläubigerforderungen zum Zeitpunkt der Antragstellung. Ein Insolvenzverfahren kann nur auf Antrag eröffnet werden. Antragsberechtigt sind nach der neuen Insolvenzordnung sowohl die Gläubiger als auch bei drohenden Zahlungsschwierigkeiten der Schuldner. Der Antrag auf Eröffnung des Verfahrens wird mangels Masse abgewiesen, wenn das Vermögen des Schuldners voraussichtlich nicht ausreichen wird, um die Kosten des Verfahrens zu decken. - Für die eröffneten Verfahren werden später die finanziellen Ergebnisse zusammengefasst.

Mit der Insolvenzordnung waren einige Neuerungen verbunden, wie z. B. die Anwendung des Insolvenzplans, der den Vergleich ersetzt oder die Möglichkeit der Eigenverwaltung sowie das so genannte (einfachere) Verbraucherinsolvenzverfahren mit der Möglichkeit der Restschuldbefreiung.

Bis zum Berichtsjahr 1999 erfolgte die Insolvenzstatistik auf Basis der Verordnung über die Konkurs- und Vergleichsstatistik vom 29.12.1927 RMBl. 1928 S. 12, geändert durch die Verordnung vom 23.04.1932 RMBl. 1932 S. 187. Sie wurde in den Bundesländern nach diesen alten Richtlinien, ergänzt durch Anordnungen der Landesjustizministerien, als koordinierte Länderstatistik durchgeführt.

Zeichenerklärung:

- = Nichts vorhanden
- = Kein Nachweis vorhanden oder geheim zu halten
- X = Nachweis nicht sinnvoll

1. Insolvenzverfahren in Baden-Württemberg 2008

Verfahrensart Forderungsgrößenklasse Rechtsform Beschäftigtenzahl	Beantragte Verfahren			Verfahren insgesamt	Dagegen 2007 Verfahren insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme gegenüber 2007	Betroffene Arbeit- nehmer	Voraus- sichtliche Forderungen
	eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schulden- bereinigungs- plan an- genommen					
	Anzahl								%	Anzahl	1 000 EUR
Insgesamt								
Insgesamt	13 330	1 523	579	15 432	15 620	- 1,2	11 611	3 435 249
nach Art des Verfahrens								
Eröffnetes Verfahren	13 330	X	X	13 330	13 612	- 2,1	10 991	3 041 898
Mangels Masse abgewiesener Antrag	X	1 523	X	1 523	1 574	- 3,2	620	347 302
Verfahren mit Schuldenbereinigungsplan	X	X	579	579	434	+ 33,4	0	46 049
nach Größenklasse der voraussichtlichen Forderungen (ohne unbekannt)								
unter 5 000 EUR	311	387	27	725	653	+ 11,0	153	2 017
5 000 EUR bis unter 50 000 EUR	6 966	573	378	7 917	7 922	- 0,1	376	193 591
50 000 EUR bis unter 250 000 EUR	4 336	357	143	4 836	5 092	- 5,0	1 495	546 932
250 000 EUR bis unter 500 000 EUR	922	86	20	1 028	1 058	- 2,8	1 287	348 139
500 000 EUR bis unter 1 Mill. EUR	413	57	5	475	471	+ 0,8	1 360	326 019
1 Mill. EUR bis unter 5 Mill. EUR	311	51	6	368	350	+ 5,1	3 771	680 988
5 Mill. EUR und mehr	71	12	0	83	74	+ 12,2	3 169	1 337 564
Unternehmen								
Zusammen	1 396	806	X	2 202	2 137	+ 3,0	11 611	2 058 169
nach Größenklasse der voraussichtlichen Forderungen								
unter 5 000 EUR	X	X	X	140	X	X	X	X
5 000 EUR bis unter 50 000 EUR	X	X	X	489	X	X	X	X
50 000 EUR bis unter 250 000 EUR	X	X	X	762	X	X	X	X
250 000 EUR bis unter 500 000 EUR	X	X	X	299	X	X	X	X
500 000 EUR bis unter 1 Mill. EUR	X	X	X	211	X	X	X	X
1 Mill. EUR bis unter 5 Mill. EUR	X	X	X	229	X	X	X	X
5 Mill. EUR und mehr	X	X	X	72	X	X	X	X
nach Rechtsformen								
Einzelunternehmen, Freie Berufe, Kleingewerbe	673	249	X	922	901	+ 2,3	1 998	265 825
Personengesellschaft (OHG, KG, GbR)	116	60	X	176	153	+ 15,0	2 594	549 577
darunter GmbH & Co.KG	74	26	X	100	99	+ 1,0	2 193	471 518
Gesellschaft m.b.H.	566	425	X	991	991	-	6 622	1 181 695
Aktiengesellschaft, KGaA	15	12	X	27	26	+ 3,8	196	35 790
Private Company Limited by Shares (Ltd)	12	37	X	49	40	+ 22,5	79	4 240
Sonst. Rechtsformen, Genossenschaften	14	23	X	37	26	+ 42,3	122	21 042
nach Zahl der Beschäftigten (ohne unbekannt)								
Kein Beschäftigter	311	212	X	523	501	+ 4,4	X	349 597
1 Beschäftigter	106	61	X	167	191	- 12,6	167	75 136
2 bis 5 Beschäftigte	202	63	X	265	281	- 5,7	806	293 582
6 bis 10 Beschäftigte	105	13	X	118	124	- 4,8	909	91 952
11 bis 100 Beschäftigte	203	11	X	214	187	+ 14,4	5 931	365 278
Mehr als 100 Beschäftigte	.	.	X	17	16	+ 6,3	3 798	305 899
übrige Gemeinschuldner								
Zusammen	11 934	717	579	13 230	13 483	- 1,9	X	1 377 080
Natürliche Person als Gesellschafter u. Ä.	94	47	X	141	170	- 17,1	X	49 145
Ehemals selbstständig Tätige ¹⁾	2 122	308	X	2 430	2 421	+ 0,4	X	493 774
Ehemals selbstständig Tätige ²⁾	551	3	34	588	705	- 16,6	X	87 611
Verbraucher	9 031	24	545	9 600	9 696	- 1,0	X	681 130
Nachlassinsolvenz	136	335	X	471	491	- 4,1	X	65 420

1) Die ein Regelinsolvenzverfahren durchlaufen bzw. deren Vermögensverhältnisse nicht überschaubar sind. – 2) Die ein vereinfachtes Verfahren durchlaufen bzw. deren Vermögensverhältnisse überschaubar sind.– § 304 Insolvenzverordnung (Ergänzung v. 26.10.2001).

2. Insolvenzverfahren in Baden-Württemberg 2007

Verfahrensart Forderungsgrößenklasse Rechtsform Beschäftigtenzahl	Beantragte Verfahren			Verfahren insgesamt	Dagegen 2007 Verfahren insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme gegenüber 2007	Betroffene Arbeit- nehmer	Voraus- sichtliche Forderungen
	eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schulden- bereinigungs- plan an- genommen					
	Anzahl								%	Anzahl	1 000 EUR
Insgesamt								
Insgesamt	13 612	1 574	434	15 620	15 061	+ 3,7	14 913	3 116 099
nach Art des Verfahrens								
Eröffnetes Verfahren	13 612	X	X	13 612	13 002	+ 4,7	14 222	2 744 641
Mangels Masse abgewiesener Antrag	X	1 574	X	1 574	1 615	- 2,5	691	335 270
Verfahren mit Schuldenbereinigungsplan	X	X	434	434	444	- 2,3	X	36 188
nach Größenklasse der voraussichtlichen Forderungen (ohne unbekannt)								
unter 5 000 EUR	286	355	12	653	624	+ 4,6	63	1 824
5 000 EUR bis unter 50 000 EUR	7 022	621	279	7 922	7 177	+ 10,4	294	192 655
50 000 EUR bis unter 250 000 EUR	4 574	400	118	5 092	5 074	+ 0,4	1 716	575 522
250 000 EUR bis unter 500 000 EUR	944	96	18	1 058	1 151	- 8,1	2 064	363 761
500 000 EUR bis unter 1 Mill. EUR	428	39	4	471	564	- 16,5	3 345	322 053
1 Mill. EUR bis unter 5 Mill. EUR	298	.	.	350	406	- 13,8	.	.
5 Mill. EUR und mehr	60	.	.	74	65	+ 13,8	.	.
Unternehmen								
Zusammen	1 348	789	X	2 137	2 425	- 11,9	14 913	1 545 111
nach Größenklasse der voraussichtlichen Forderungen								
unter 5 000 EUR	X	X	X	137	X	X	X	X
5 000 EUR bis unter 50 000 EUR	X	X	X	454	X	X	X	X
50 000 EUR bis unter 250 000 EUR	X	X	X	823	X	X	X	X
250 000 EUR bis unter 500 000 EUR	X	X	X	282	X	X	X	X
500 000 EUR bis unter 1 Mill. EUR	X	X	X	190	X	X	X	X
1 Mill. EUR bis unter 5 Mill. EUR	X	X	X	194	X	X	X	X
5 Mill. EUR und mehr	X	X	X	57	X	X	X	X
nach Rechtsformen								
Einzelunternehmen, Freie Berufe, Kleingewerbe	658	243	X	901	942	- 4,4	2 312	215 044
Personengesellschaft (OHG, KG, GbR)	101	52	X	153	196	- 21,9	2 445	312 334
darunter GmbH & Co.KG	75	24	X	99	119	- 16,8	2 310	274 421
Gesellschaft m.b.H.	549	442	X	991	1 174	- 15,6	9 211	884 221
Aktiengesellschaft, KGaA	17	9	X	26	36	- 27,8	844	123 158
Private Company Limited by Shares (Ltd)	11	29	X	40	30	+ 33,3	68	2 231
Sonst. Rechtsformen, Genossenschaften	12	14	X	26	47	- 44,7	33	8 123
nach Zahl der Beschäftigten (ohne unbekannt)								
Kein Beschäftigter	310	191	X	501	446	+ 12,3	X	230 455
1 Beschäftigter	112	79	X	191	217	- 12,0	191	54 468
2 bis 5 Beschäftigte	228	53	X	281	398	- 29,4	908	132 293
6 bis 10 Beschäftigte	115	9	X	124	166	- 25,3	961	91 312
11 bis 100 Beschäftigte	179	8	X	187	250	- 25,2	5 369	382 215
Mehr als 100 Beschäftigte	.	.	X	16	14	+ 14,3	.	.
übrige Gemeinschuldner								
Zusammen	12 264	785	434	13 483	12 636	+ 6,7	X	1 570 988
Natürliche Person als Gesellschafter u. Ä.	108	62	X	170	303	- 43,9	X	50 541
Ehemals selbstständig Tätige ¹⁾	2 073	348	X	2 421	2 307	+ 4,9	X	590 929
Ehemals selbstständig Tätige ²⁾	675	6	24	705	757	- 6,9	X	143 354
Verbraucher	9 265	21	410	9 696	8 809	+ 10,1	X	705 818
Nachlassinsolvenz	143	348	X	491	460	+ 6,7	X	80 346

1) Die ein Regelinsolvenzverfahren durchlaufen bzw. deren Vermögensverhältnisse nicht überschaubar sind. – 2) Die ein vereinfachtes Verfahren durchlaufen bzw. deren Vermögensverhältnisse überschaubar sind. – § 304 Insolvenzverordnung (Ergänzung v. 26.10.20)

3. Unternehmensinsolvenzen in Baden-Württemberg 2008 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

WZ 2008	Wirtschaftszweige	Beantragte Verfahren			Ver- fahren ins- gesamt	Dagegen 2007 Verfahren insgesamt ¹⁾	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme gegenüber 2007	Be- troffene Arbeit- nehmer	Voraus- sichtliche Forde- rungen
		eröffnet	mangels Masse abge- wiesen	Schulden- bereinigungs- plan an- genommen					
		Anzahl								%	Anzahl	1 000 EUR
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	.	.	X	.	.	.	.
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	.	.	X	.	.	.	.
C	Verarbeitendes Gewerbe	169	43	X	212	277	- 23,5	4 166	548 813
	darunter								
10	H. v. Nahrungs- u. Futtermitteln	26	7	X	33	31	+ 6,5	344	12 808
16	H. v. Holz-, Flecht-, Korb- u. Korkwaren	7	3	X	10	16	- 37,5	59	5 228
18	H. v. Druckerzeugn. Vervielf. v. Ton-, Bild-, Datenträger	12	3	X	15	26	- 42,3	165	28 946
25	H. v. Metallerzeugnissen	41	8	X	49	58	- 15,5	589	63 993
26	H. v. DV-Gerät., elektron. u. opt. erzeugn.	6	4	X	10	13	- 23,1	164	35 256
27	H. v. elektr. Ausrüstungen	.	.	X	5	12	- 58,3	171	12 649
28	Maschinenbau	20	3	X	23	30	- 23,3	357	52 218
29	H. v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	9	-	X	9	5	+ 80,0	214	21 869
32	H. v. sonst. Waren	.	.	X	12	16	- 25,0	112	22 594
33	Rep. u. Inst. v. Masch. u. Ausrüstungen	.	.	X	5	13	- 61,5	152	9 051
D	Energieversorgung	.	.	X	.	.	.	.
E	Wasserversorg., Entsorg., Beseit. v. Umweltverschmutzung	.	.	X	5	5	-	10	2 630
F	Baugewerbe	201	145	X	346	368	- 6,0	1 076	265 440
	darunter								
41	Hochbau	52	41	X	93	135	- 31,1	295	82 771
42	Tiefbau	.	.	X	6	8	- 25,0	74	3 100
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstall., sonst. Ausbau	147	100	X	247	225	+ 9,8	707	179 568
G	Handel; Instandh. u. Rep. v. KFZ	300	153	X	453	458	- 1,1	1 769	377 693
	darunter								
45	Kfz-Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz	55	28	X	83	87	- 4,6	333	73 834
46	Großhandel (oh. KFZ)	107	51	X	158	151	+ 4,6	909	222 496
47	Eh. (oh. Handel m. Kfz)	138	74	X	212	220	- 3,6	527	81 363
H	Verkehr und Lagerei	132	52	X	184	147	+ 25,2	1 156	83 805
I	Gastgewerbe	115	87	X	202	187	+ 8,0	375	46 470
J	Information u. Kommunikation	40	22	X	62	57	+ 8,8	99	14 464
K	Finanz-, Versicherungsdienstleistungen	29	34	X	63	39	+ 61,5	37	23 837
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	48	40	X	88	72	+ 22,2	202	143 027
M	Freiberufliche, wiss. u. techn. Dienstleistungen	106	109	X	215	189	+ 13,8	436	413 653
	darunter								
69	Rechts- u. Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	6	0	X	6	9	- 33,3	11	2 064
70	Verwaltung, Führung v. Untern., Unt.beratung	45	73	X	118	94	+ 25,5	191	362 699
71	Architektur-, Ing. büros, techn., physik. U. suchung	29	19	X	48	31	+ 54,8	165	38 817
73	Werbung u. Marktforschung	18	11	X	29	45	- 35,6	62	7 387
N	Sonst. wirtschaftl. Dienstleistungen	94	55	X	149	110	+ 35,5	959	31 231
O	Öff. Verw., Verteidigung; Sozialversicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
P	Erziehung u. Unterricht	17	3	X	20	21	- 4,8	95	13 589
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	37	16	X	53	54	- 1,9	373	22 875
R	Kunst, Unterhaltung u. Erholung	21	9	X	30	20	+ 50,0	87	6 206
S	Sonstige Dienstleistungen	70	33	X	103	124	- 16,9	760	17 271
A - S	Wirtschaftsbereiche insgesamt	1 396	806	X	2 202	2 137	+ 3,0	11 611	2 058 169

1) Die Klassifikation der Insolvenzen für das Jahr 2007 wurde aus Gründen der Vergleichbarkeit nach der Wirtschaftszweiggliederung WZ 2008 vorgenommen.

4. Insolvenzen in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs 2008

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Beantragte Verfahren mit ...			Verfahren insgesamt	Betroffene Arbeit- nehmer	Voraus- sichtliche Forderungen
	Eröffnung	Abweisung mangels Masse	Schulden- bereinigungs- plan			
	Anzahl						1 000 EUR
Stadtkreis						
Stuttgart, Landeshauptstadt	799	158	137	1 094	138	127 420
Landkreise						
Böblingen	436	64	16	516	120	199 093
Esslingen	637	65	29	731	2 020	456 351
Göppingen	402	19	4	425	769	91 756
Ludwigsburg	734	87	12	833	565	137 866
Rems-Murr-Kreis	657	105	14	776	199	147 243
Region Stuttgart	3 665	498	212	4 375	3 811	1 159 729
Stadtkreis						
Heilbronn	256	22	15	293	122	28 133
Landkreise						
Heilbronn	316	38	28	382	291	58 023
Hohenlohekreis	71	12	12	95	28	13 673
Schwäbisch Hall	195	17	3	215	240	31 809
Main-Tauber-Kreis	142	12	0	154	191	67 731
Region Heilbronn-Franken	980	101	58	1 139	872	199 369
Landkreise						
Heidenheim	173	20	0	193	33	33 789
Ostalbkreis	430	43	0	473	387	82 075
Region Ostwürttemberg	603	63	0	666	420	115 864
Regierungsbezirk Stuttgart	5 248	662	270	6 180	5 103	1 474 961
Stadtkreise						
Baden-Baden	73	.	.	83	72	24 225
Karlsruhe	432	34	8	474	151	51 820
Landkreise						
Karlsruhe	516	56	8	580	230	90 232
Rastatt	311	.	.	341	109	42 102
Region Mittlerer Oberrhein	1 332	121	25	1 478	562	208 379
Stadtkreise						
Heidelberg	99	.	.	126	35	13 242
Mannheim	528	45	15	588	402	164 608
Landkreise						
Neckar-Odenwald-Kreis	237	.	.	255	259	37 464
Rhein-Neckar-Kreis	692	54	27	773	853	434 450
Region Rhein-Neckar ¹⁾	1 556	131	55	1 742	1 549	649 764
Stadtkreis						
Pforzheim	261	19	19	299	121	46 853
Landkreise						
Calw	180	.	.	202	128	25 450
Enzkreis	247	29	16	292	321	56 049
Freudenstadt	132	.	.	143	109	25 986
Region Nordschwarzwald	820	71	45	936	679	154 338
Regierungsbezirk Karlsruhe	3 708	323	125	4 156	2 790	1 012 481

Noch: 4. Insolvenzen in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs 2008

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Beantragte Verfahren mit ...			Verfahren insgesamt	Betroffene Arbeit- nehmer	Voraus- sichtliche Forderungen
	Eröffnung	Abweisung mangels Masse	Schulden- bereinigungs- plan			
	Anzahl						1 000 EUR
Stadtkreis						
Freiburg im Breisgau	272	55	5	332	272	50 979
Landkreise						
Breisgau-Hochschwarzwald	313	61	4	378	201	39 379
Emmendingen	230	31	3	264	168	39 706
Ortenaukreis	479	72	3	554	620	137 797
Region Südlicher Oberrhein	1 294	219	15	1 528	1 261	267 861
Landkreise						
Rottweil	188	.	.	203	426	59 641
Schwarzwald-Baar-Kreis	215	34	17	266	224	39 582
Tuttlingen	159	.	.	180	56	33 238
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	562	63	24	649	706	132 461
Landkreise						
Konstanz	352	17	7	376	215	62 455
Lörrach	163	49	21	233	122	37 433
Waldshut	136	19	44	199	114	36 519
Region Hochrhein-Bodensee	651	85	72	808	451	136 407
Regierungsbezirk Freiburg	2 507	367	111	2 985	2 418	536 730
Landkreise						
Reutlingen	267	25	6	298	300	50 403
Tübingen	173	18	8	199	163	28 270
Zollernalbkreis	285	11	0	296	174	73 533
Region Neckar-Alb	725	54	14	793	637	152 206
Stadtkreis						
Ulm	223	.	.	236	125	29 106
Landkreise						
Alb-Donau-Kreis	207	10	0	217	83	60 477
Biberach	168	.	.	204	138	33 270
Region Donau-Iller ¹⁾	598	45	14	657	346	122 853
Landkreise						
Bodenseekreis	168	23	13	204	82	54 418
Ravensburg	208	38	23	269	148	54 183
Sigmaringen	168	11	9	188	87	27 416
Region Bodensee-Oberschwaben	544	72	45	661	317	136 017
Regierungsbezirk Tübingen	1 867	171	73	2 111	1 300	411 077
Baden-Württemberg	13 330	1 523	579	15 432	11 611	3 435 249

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

5. Unternehmensinsolvenzen in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs 2008

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Beantragte Verfahren mit ...			Verfahren insgesamt	Betroffene Arbeit- nehmer	Voraus- sichtliche Forderungen
	Eröffnung	Abweisung mangels Masse	Schulden- bereinigungs- plan			
	Anzahl						1 000 EUR
Stadtkreis						
Stuttgart, Landeshauptstadt	39	65	X	104	138	38 138
Landkreise						
Böblingen	31	36	X	67	120	155 375
Esslingen	88	46	X	134	2 020	393 230
Göppingen	51	11	X	62	769	47 663
Ludwigsburg	82	41	X	123	565	51 503
Rems-Murr-Kreis	47	44	X	91	199	73 194
Region Stuttgart	338	243	X	581	3 811	759 103
Stadtkreis						
Heilbronn	24	10	X	34	122	8 503
Landkreise						
Heilbronn	64	23	X	87	291	24 595
Hohenlohekreis	10	9	X	19	28	5 145
Schwäbisch Hall	21	12	X	33	240	15 972
Main-Tauber-Kreis	26	7	X	33	191	52 695
Region Heilbronn-Franken	145	61	X	206	872	106 910
Landkreise						
Heidenheim	26	11	X	37	33	19 364
Ostalbkreis	52	25	X	77	387	43 142
Region Ostwürttemberg	78	36	X	114	420	62 506
Regierungsbezirk Stuttgart	561	340	X	901	5 103	928 518
Stadtkreise						
Baden-Baden	11	6	X	17	72	15 206
Karlsruhe	31	21	X	52	151	17 678
Landkreise						
Karlsruhe	41	20	X	61	230	28 137
Rastatt	24	17	X	41	109	11 668
Region Mittlerer Oberrhein	107	64	X	171	562	72 689
Stadtkreise						
Heidelberg	13	14	X	27	35	4 710
Mannheim	48	28	X	76	402	98 247
Landkreise						
Neckar-Odenwald-Kreis	31	13	X	44	259	15 613
Rhein-Neckar-Kreis	75	37	X	112	853	363 028
Region Rhein-Neckar ¹⁾	167	92	X	259	1 549	481 598
Stadtkreis						
Pforzheim	15	9	X	24	121	27 992
Landkreise						
Calw	15	5	X	20	128	9 065
Enzkreis	24	14	X	38	321	31 472
Freudenstadt	8	5	X	13	109	11 976
Region Nordschwarzwald	62	33	X	95	679	80 505
Regierungsbezirk Karlsruhe	336	189	X	525	2 790	634 791

Noch: 5. Unternehmensinsolvenzen in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs 2008

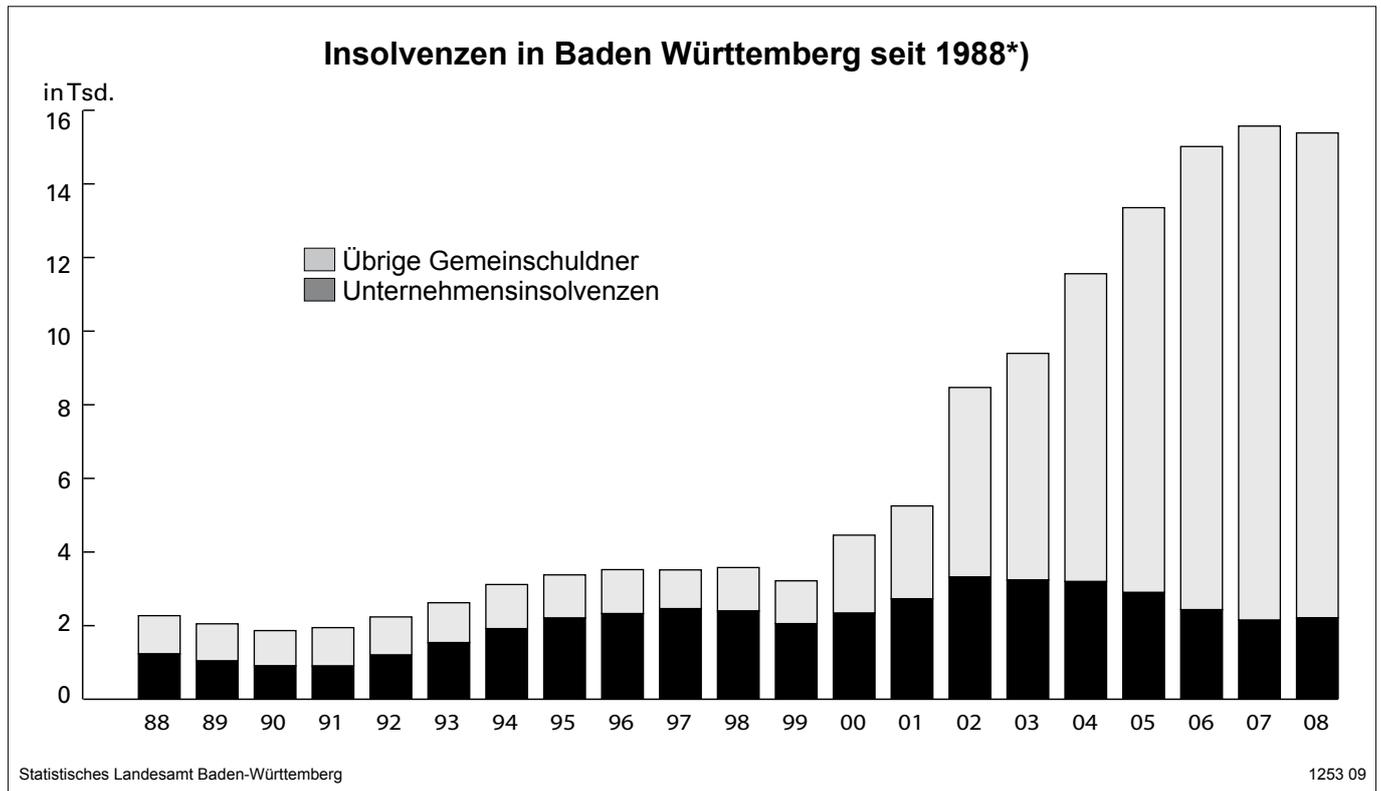
Kreis Region Regierungsbezirk Land	Beantragte Verfahren mit ...			Verfahren insgesamt	Betroffene Arbeit- nehmer	Voraus- sichtliche Forderungen
	Eröffnung	Abweisung mangels Masse	Schulden- bereinigungs- plan			
	Anzahl						1 000 EUR
Stadtkreis						
Freiburg im Breisgau	27	38	X	65	272	33 239
Landkreise						
Breisgau-Hochschwarzwald	20	30	X	50	201	16 628
Emmendingen	22	12	X	34	168	24 816
Ortenaukreis	84	50	X	134	620	92 835
Region Südlicher Oberrhein	153	130	X	283	1 261	167 518
Landkreise						
Rottweil	34	7	X	41	426	32 883
Schwarzwald-Baar-Kreis	47	13	X	60	224	27 373
Tuttlingen	15	7	X	22	56	14 177
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	96	27	X	123	706	74 433
Landkreise						
Konstanz	58	11	X	69	215	31 386
Lörrach	12	27	X	39	122	19 296
Waldshut	16	9	X	25	114	12 529
Region Hochrhein-Bodensee	86	47	X	133	451	63 211
Regierungsbezirk Freiburg	335	204	X	539	2 418	305 161
Landkreise						
Reutlingen	29	18	X	47	300	20 560
Tübingen	30	9	X	39	163	14 537
Zollernalbkreis	15	3	X	18	174	33 637
Region Neckar-Alb	74	30	X	104	637	68 734
Stadtkreis						
Ulm	14	9	X	23	125	10 326
Landkreise						
Alb-Donau-Kreis	10	4	X	14	83	34 107
Biberach	10	8	X	18	138	11 535
Region Donau-Iller ¹⁾	34	21	X	55	346	55 968
Landkreise						
Bodenseekreis	25	8	X	33	82	35 097
Ravensburg	22	10	X	32	148	22 322
Sigmaringen	9	4	X	13	87	7 577
Region Bodensee-Oberschwaben	56	22	X	78	317	64 996
Regierungsbezirk Tübingen	164	73	X	237	1 300	189 698
Baden-Württemberg	1 396	806	X	2 202	11 611	2 058 169

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

6. Unternehmensinsolvenzen in Baden-Württemberg 2008 nach Wirtschaftsbereichen und Rechtsformen

WZ 2008	Wirtschaftsbereiche	Ins- gesamt	Davon							Sonstige Rechts- formen
			Einzel- unter- nehmen, Freie Berufe, Klein- gewerbe	Personen- gesellschaften		Kapitalgesellschaften		Private Company Limited by Shares (Ltd.)		
				ins- gesamt	darunter GmbH & Co.KG	ins- gesamt	darunter			
							GmbH		AG, KGaA	
Anzahl										
A-S	Insgesamt	2 202	922	176	100	1 018	991	27	49	37
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	.	.	.	.	0	0	0	0	0
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	.	0	0	0	.	.	0	0	0
C	Verarbeitendes Gewerbe	212	62	26	22	119	116	3	.	.
D	Energieversorgung	.	0	0	0	.	.	0	.	0
E	Wasserversorg., Entsorg., Beseit. v. Umweltverschmutzung	5	.	0	0	.	.	0	0	0
F	Baugewerbe	346	137	23	14	174	.	.	9	3
G	Handel, Instandhaltung und Reparatur von KFZ	453	169	37	20	237	234	3	6	4
H	Verkehr und Lagerei	184	106	13	7	55	.	.	8	.
I	Gastgewerbe	202	134	13	3	48	.	.	.	5
J	Information u. Kommunikation	62	15	5	.	39	.	.	.	.
K	Finanz-, Versicherungsdienstleistungen	63	21	3	3	35	.	.	3	.
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	88	10	21	.	56	53	3	.	0
M	Freiberufliche, wiss. u. techn. Dienstleistung	215	53	11	9	144	137	7	4	3
N	Sonst. wirtschaftl. Dienstleistungen	149	85	6	.	52	52	0	3	3
O	Öff. Verw., Verteidigung; Sozialversicherung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
P	Erziehung u. Unterricht	20	11	.	0	7	7	0	0	.
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	53	27	.	.	15	.	.	0	5
R	Kunst, Unterhaltung u. Erholung	30	14	3	.	11	11	0	.	.
S	Sonst. Dienstleistungen	103	65	7	3	18	.	.	8	4

Schaubild 1



**7. Unternehmensinsolvenzen ausgewählter Wirtschaftsbereiche und Rechtsformen in Baden-Württemberg 2008
nach Verwaltungsbezirken**

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Darunter									
	nach Wirtschaftsbereichen						nach Rechtsformen			
	Ins- gesamt	Ver- arbeiten- des Gewerbe	Bau- gewerbe	Handel	Gast- gewerbe	Verkehr und Nach- richten- über- mittlung ¹⁾	Dienst- leis- tungen ²⁾	Personen- gesell- schaften	GmbH	Einzelunter- nehmen, Freie Berufe, Klein- gewerbe
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	104	6	23	18	11	10	30	6	69	21
Landkreise										
Böblingen	67	5	12	15	3	8	19	9	37	15
Esslingen	134	8	27	30	12	14	32	7	53	72
Göppingen	62	9	11	12	7	7	10	6	21	34
Ludwigsburg	123	12	20	22	9	15	34	14	50	52
Rems-Murr-Kreis	91	15	12	18	4	8	28	11	38	37
Region Stuttgart	581	55	105	115	46	62	153	53	268	231
Stadtkreis Heilbronn	34	.	3	.	3	7	9	.	7	21
Landkreise										
Heilbronn	87	9	22	15	4	12	21	5	31	50
Hohenlohekreis	19	.	3	.	4	3	5	0	5	13
Schwäbisch Hall	33	6	9	6	0	.	8	3	17	11
Main-Tauber-Kreis	33	4	3	8	4	.	6	.	18	13
Region Heilbronn-Franken	206	25	40	34	15	25	49	12	78	108
Landkreise										
Heidenheim	37	.	6	9	3	.	9	.	7	27
Ostalbkreis	77	.	15	13	10	.	20	.	24	47
Region Ostwürttemberg	114	4	21	22	13	6	29	4	31	74
Regierungsbezirk Stuttgart	901	84	166	171	74	93	231	69	377	413
Stadtkreise										
Baden-Baden	17	.	0	0	.	3	5	0	10	4
Karlsruhe	52	.	4	10	10	5	18	.	38	9
Landkreise										
Karlsruhe	61	8	11	16	.	3	17	5	38	15
Rastatt	41	6	4	8	4	9	8	.	19	20
Region Mittlerer Oberrhein	171	20	19	34	17	20	48	7	105	48
Stadtkreise										
Heidelberg	27	.	0	9	4	.	7	4	17	4
Mannheim	76	.	15	13	5	10	15	7	49	15
Landkreise										
Neckar-Odenwald-Kreis	44	.	7	9	6	.	7	7	16	19
Rhein-Neckar-Kreis	112	11	24	25	3	10	29	11	68	27
Region Rhein-Neckar ³⁾	259	16	46	56	18	30	58	29	150	65
Stadtkreis Pforzheim	24	.	4	6	.	.	.	.	12	11
Landkreise										
Calw	20	5	3	.	.	.	.	.	9	9
Enzkreis	38	6	4	7	0	5	12	.	23	11
Freudenstadt	13	.	3	.	4	0	0	.	7	4
Region Nordschwarzwald	95	15	14	18	6	9	20	7	51	35
Regierungsbezirk Karlsruhe	525	51	79	108	41	59	126	43	306	148

Noch: 7. Unternehmensinsolvenzen ausgewählter Wirtschaftsbereiche und Rechtsformen in Baden-Württemberg 2008
nach Verwaltungsbezirken

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Darunter									
	nach Wirtschaftsbereichen							nach Rechtsformen		
	Ins- gesamt	Ver- arbeiten- des Gewerbe	Bau- gewerbe	Handel	Gast- gewerbe	Verkehr und Nach- richten- über- mittlung ¹⁾	Dienst- leis- tungen ²⁾	Personen- gesell- schaften	GmbH	Einzelunter- nehmen, Freie Berufe, Klein- gewerbe
Stadtkreis										
Freiburg im Breisgau	65	6	5	9	5	9	28	5	22	27
Landkreise										
Breisgau-Hochschwarzwald	50	3	8	11	9	.	7	.	19	25
Emmendingen	34	8	6	6	6	.	5	.	12	17
Ortenaukreis	134	20	14	32	22	13	23	7	44	74
Region Südlicher Oberrhein	283	37	33	58	42	32	63	16	97	143
Landkreise										
Rottweil	41	7	5	10	0	5	8	4	15	20
Schwarzwald-Baar-Kreis	60	.	.	12	.	12	12	5	12	43
Tuttlingen	22	.	.	5	.	3	7	3	9	10
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	123	13	18	27	7	20	27	12	36	73
Landkreise										
Konstanz	69	3	.	16	10	9	20	4	25	40
Lörrach	39	0	9	11	4	.	6	4	20	15
Waldshut	25	3	.	4	7	.	5	3	8	14
Region Hochrhein-Bodensee	133	6	14	31	21	13	31	11	53	69
Regierungsbezirk Freiburg	539	56	65	116	70	65	121	39	186	285
Landkreise										
Reutlingen	47	5	6	11	.	7	11	4	18	21
Tübingen	39	.	5	6	3	4	.	7	11	18
Zollernalbkreis	18	.	-	7	.	7	.	4	8	6
Region Neckar-Alb	104	12	11	24	6	18	23	15	37	45
Stadtkreis										
Ulm	23	.	8	6	.	.	3	.	13	6
Landkreise										
Alb-Donau-Kreis	14	3	.	.	.	0	3	3	9	.
Biberach	18	.	.	.	.	.	5	.	13	.
Region Donau-Iller ³⁾	55	6	12	12	3	4	11	6	35	10
Landkreise										
Bodenseekreis	33	.	6	.	4	3	9	0	18	13
Ravensburg	32	.	.	12	.	.	.	.	24	5
Sigmaringen	13	0	.	.	.	.	.	.	8	3
Region Bodensee-Oberschwaben	78	3	13	22	8	7	18	4	50	21
Regierungsbezirk Tübingen	237	21	36	58	17	29	52	25	122	76
Baden-Württemberg	2 202	212	346	453	202	246	530	176	991	922

1) W Z2008 - Bereiche H, J. – 2) WZ 2008 - Bereiche K, M, N, S. – 3) Soweit Land Baden-Württemberg.

Schaubild 2

